

## Veranstalter

Internationaler Kultur- und Wissenschaftsverein  
EuroKaukAsia e.V.  
c/o Prof. Dr. Eva Maria Auch  
Friedrichstr. 191-193a  
10099 Berlin

Berlin Centre for Caspian Region Studies  
Freie Universität Berlin  
Fachbereich Politik- und Sozialwissenschaften  
Inhnestraße 21  
14195 Berlin

Deutsch-Aserbaidshanisches Forum e.V.  
Geschäftsführer RA Parvis O. Yazdani  
Stresemannstr. 23  
10 963 Berlin

## Koordinator

Prof. Dr. Udo Steinbach  
Nah- und Mittelost-Expertise  
Krottnauerstr. 13  
14 129 Berlin

Kontakt für Rückfragen und Anmeldungen  
Tel: 030/23610042  
Fax: 030/7001431141  
Mail: bk-konferenzverteiler@gmx.de

## WEGBESCHREIBUNG



## Veranstaltungsort

Vertretung der Freien und Hansestadt  
Hamburg beim Bund  
Jägerstraße 1-3  
10 117 Berlin

Tel.: +49 (30) 206 46 - 0

U-Bahnlinien U 2 bis "Mohrenstraße" bzw.  
U 6 bis "Französische Straße" oder  
mit der S-Bahn bis Bahnhof "Unter den Linden".  
Nur eine Station entfernt: der U- und S-Bahnhof  
"Potsdamer Platz" und der U-, S- und  
Regionalbahnhof "Friedrichstraße"

## DIALOGFORUM: BERG-KARABACH ARMENIER UND ASERBAIDSCHANER AUS BERG - KARABACH IM GESPRÄCH



**MONTAG, 28. NOVEMBER 2011**

**13:00 - 19:00 Uhr, Vertretung der Freien  
und Hansestadt Hamburg beim Bund,  
Jägerstraße 1 - 3, 10 117 Berlin**

Zwanzig Jahre nach dem Zerfall der UdSSR ist der armenisch - aserbaidische Karabach-Konflikt, der über eine Millionen Menschen zu Flüchtlingen und Zwangsvertriebenen machte, immer noch ungelöst. Der schwelende Konflikt, der erneut kriegerische Dimensionen annehmen könnte, bedroht die Stabilität des Kaukasus und angrenzender Regionen. Verschiebungen der regionalen und internationalen sicherheitspolitischen Konstellation wären ebenso die Folge, wie die Unterbrechung und langfristige Neuordnung der Energieversorgung aus dem Kaspischen Raum, die für Europa von rasch wachsender Bedeutung ist. Das Verhältnis der beiden Bevölkerungsgruppen ist durch Stereotypen und Feinbilder geprägt, so dass eine Konfliktbewältigung derzeit in weiter Ferne erscheint. Umso wichtiger ist es, den Dialog zwischen Armeniern und Aserbaidischern auf zivilgesellschaftlicher Ebene zu fördern.

Die Veranstaltung setzt sich zum Ziel, in Deutschland den Dialog zwischen armenischen und aserbaidischen Konfliktexperten und aus Berg-Karabach stammenden Armeniern und Aserbaidischern zu vermitteln, und so Vertretern der ethnischen Gruppen ein Diskussionsforum zum gegenseitigen Kennenlernen und zum Gedankenaustausch zu bieten.

## Tagungsprogramm:

### 13.00 Uhr Begrüßung und Einführung

**Prof. Dr. U. Steinbach**, Koordinator

**PD Dr. Lutz Mez**, Koordinator BC-Care

**Parvis Yazdani**, Geschäftsführer des DAF e.V.

### 13.15 – 14:15 Uhr Deutsche Sichten auf den Berg-Karabach-Konflikt

Patt-Situation im Berg-Karabachkonflikt? – Potential für Verhandlungen erschöpft und Versöhnung unmöglich?  
**Prof. Dr. Eva Maria Auch**, Eurokaukasia e.V., Bonn-Berlin

Das ökonomische Potential der Konfliktregion – die künftige Bedeutung für Europa und Deutschland.  
**Prof. Dr. Rainer Lindner**, Geschäftsführer des Ost-Ausschusses der Deutschen Wirtschaft, Berlin

Europäische Aussöhnungsprozesse-Vorbild für zwischenstaatliche Friedensprozesse im Südkaukasus?  
**Dr. Frank Lambach**, Botschafter a.D., ehem. Vertreter Deutschlands in der Minsker Gruppe der OSZE, Berlin

### 14:15 - 14:30 Uhr Kaffeepause

### 14:30 – 16:00 Uhr Der Berg-Karabachkonflikt aus der Sicht von Experten aus der Region. Welche Chancen haben „zivile Dialoge“?

**Dr. Adil Bagirov**, Experte, Washington - Baku

**Masis Mailyan**, Experte, Berg-Karabach

**Prof. Dr. Rasim Musabeyov**, Parlamentsabgeordneter, Baku

**Georgij Vanyan**, Caucasus Center of Peace Making Initiatives, Eriwan-Tbilisi

**Moderation:** Prof. Dr. Udo Steinbach

### 16:00 - 16:30 Uhr Kaffeepause

### 16:30 - 18:00 Uhr Podiumsdiskussion: Konfliktdeeskalation durch „zivilgesellschaftliche Initiativen“? Armenier und Aserbaidischer aus Berg - Karabach im Gespräch

*Aserbaidische Vertreter*

**Rovshan Rzayev**, Parlamentsabgeordneter, Baku  
**Prof. Dr. Farhad Badelbeyli**, Künstler, Baku

*Armenische Vertreter*

**Harutyun Grigoryan**, Wissenschaftler, Berlin  
**N.N.** (zweiter armenischer Teilnehmer angefragt)

### 18:00 - 18:15 Uhr Kaffeepause

### 18:15 - 18:45 Uhr Völkerverständigung durch Projektarbeit-Erfahrungsberichte

**Dr. Birgit Wetzel**, Journalistin und **Maia Dzebizashvili**, YFU International Exchange

**Luiza Pogosyan**, Caucasus Center of Peace Making Initiatives, Tekali

**Anar Usubov**, Effective Initiative Center

**Moderation:** Prof. Dr. Eva Maria Auch

### 19:00 Uhr Abendbuffet

Konferenzsprache: Deutsch-Russisch

